

Schulgemeinschaft Volksschule Burgstrasse, e. V. Förderung und Unterstützung der Beschulung der Schule (Schulheim, soziale Fürsorge, Werk-u. Lehrmittel usw.). Geschäftsstelle: Burgstr. 75; Geschäftsf.: J. Früchtenicht.

Verein Schulheim Formannstrasse, E. V. P.Sch. 31681. Fr. E. Stein-kampff. V. S. Formannstr. 32/34.

Feriengemeinschaft der Mädchenschule Hinrichsenstr. 17, Hamburg, e. V. P.-Cto. Spark. Prof. 9124566, 2231 92. Vors.: A. Krüger, Gluckstr. 64, IV. Schriftf.: L. Grün; Hinrichsenstr. 17, Heim: Al-Wiedenthal 57, Post Hausbruch, 22 Fischbeck 321.

Schulverein Holstenwall 14, E. V. P.Sch. 14818. Heim: Langenhorn, Jugendpark; Adr.: Fran Persson, V. S. Holstenwall 14.

Schulgemeinschaft der Volksschule Hübbeaweg 9, E. V. Adr.: M. God-bersen, V. S. Hübbeaweg 9.

Verein Schulheim, E. V. Adr.: V. Beske, Schwerhörigenschule, Kamp-strasse 58.

Schulgemeinschaft der Mädchenschule Koppel 98, E. V. Adr.: Frau Kelling, V. S. Koppel 98/98; Heim in Westerland-Sylt.

Verein Schulgemeinschaft Lutterothstr. 36, E. V. Adr.: T. Franke, Langenhorn 1, Schäferhof 3, Heim: Langenhorn, Jugendpark.

Schulheim Jugendlust, e. V. Vors.: E. Horn, Schenefelderstr. 34, I. Geschäftf. Fr. M. Ringer, Bismarckstr. 67 a, I., Heim in Wedel, Holstein.

Schulverein Knaben-schule, Louisenweg 152, E. V. Adr.: Schulleiter Ad. Rinkel, V. S. Louisenweg 152 u. W. Steffens Schadesweg 5.

Verein Ostseehelm Stein der Volksschule Marckmannstr. 101, e. V. Vors. u. Heilmlitung: H. Kelling, Lehrer, Bergedorf, Bethovenstr. 9; Heim im Ostseehelm Stein b. Laboek.

Schulverein Osterstrasse 66, E. V., P.Sch. 30653, besitzt ein Grundstück bei Kaltenkirchen, Adr.: E. Fischer, V. S. Osterstr. 68.

Schulverein der Mädchenschule Poolstr. 10, E. V., Adr.: J. Lantzen, V. S. Poolstr. 10.

Schulverein Poolstr. 5, e. V., bezweckt die Beschaffung von Mitteln für erholungsbedürftige Schüler. Vors.: Ang. Schlie, Drehbahn, F. u. Schriftf.: Alfred Fehsenfeld, Wandbek, Brandfelderstr. 155, I., Geschäftsstelle: Poolstr. 5.

Schulgemeinschaft Rhiemweg, E. V., Kto.: Hamb. Spark. von 1827 No. XXV 255238. Adr.: Th. Owens, V. S. Rhiemweg 6; Heim in Gronowold b. Trittau.

Schulgemeinschaft Schillerstr. 31, Kto.: Hamb. Spark. von 1827 No. 25265, Vors.: B. Neumann, Fuhsb., Birkenstieg 5, I.; Adr.: F. Steinhäuser, Zimmerstr. 51; Schulheim im Jugendpark Langenhorn.

Wohlfahrtsvereinigung der Schulen Schleidenstr., e. V. Geschäftsstelle: Schleidenstr. 11; Heim in Langenhorn, Jugendpark. Kassenv. u. Schriftf.: P. G. Hohlner, Lünenweg 4, II.

Verein Schulgemeinde Telemannstrasse 10, Adr.: W. Demuth, Fuhs-büttel, Niederstrasse 13, I., Heim: Fischbeck Neugraben.

Verein Landheim der Seminarschule Wallstr., e. V., Haus Erlend-riedl in Groß-Hansdorf. Vors. u. Geschäftsstelle: Emil Jaaks, Wallstr. 22.

Schulheim Wielandstr. 7, e. V. Kellenhusen (Ostsee), Haus am Meer, Adr. J. Friedrich, Wielandstr. 7.

Schulgemeinschaft Wendenstr. 164, e. V. Körperliche, geistige und sittliche Förderung der Schulkinder. Geschäftsf.: Fr. Christiansen, Glindweg 28, IV. Kassenvart.: F. Wollesen, Mittelstr. 124, III. P.Sch. 48970.

2. Höhere Schulen

Verein Erholungsheim der O. R. S. Bogenstr., e. V. P.Sch. 26358, Heim in Weimigstedt auf Sylt. Vors.: Studentin Th. Brockling, Gorch Fock-Str. 3, I., 22 H 4 Nordsee 1988, später 410428; Geschäftsstelle: Oberrealschule an der Bogenstr. 59, 22 H 4 Nordsee 2118, später 59674, B.Cto. Hamb. Sparc. v. 1827.

Verein Landheim der O. R. S. Eimbüttel, e. V., Heim in Sielbeck am Keilsee. Vors.: Studentin Dr. E. Witter, W. Schumann, Collaustraße 2, B.Cto. Hamb. Sparc. v. 1827 Nr. 11921 u. P.Sch. 20010. 22 H 2 Elbe 7648, später 540818, Geschäftsf.: Oberrealschule Eimb., Kaiser-Friedrich-Str.

Verein Schulheim Oberrealschule Holtenort, E. V., B.Cto. Nordb. B., Dep.-Kasse E. u. P.Sch. 10901, Heim in Holsdorf, Kr. Stormarn. Adr.: Studentin Dr. H. Sahlhage, Farmsen, Kuperdamm 74 u. Dr. med. P. Clemenz, Geschäfts-stelle: Thier-Oberrealschule v. d. Holtenort, 22 3529 23.

Verein der Freunde der Anton Reo-Realschule, Adr.: Dr. L. Meyn, Anton Reo-Realschule, Zeughausmarkt 32.

Schulgemeinde der Klosterschule, Adr.: Schulltr. R. Rost, Klosterschule, Holzdam 5.

Schulverein der Mädchenschule Curschmannstr., E. V., Adr.: Schulleiter Dr. Puls, Realgymnasium f. Mädchen, Curschmannstr. 39.

Oligheim, Timmendorferstrand, Adr.: Frau Direktorin H. Glinzer, Schule d. Paulsenstifts, Bülanstr. 20.

3. Berufsschulen

Verein Ferienheim d. allg. Berufsschulen f. d. weibl. Jugend, Uferstr. 10, Heim in Kakenstorf b. Spötte. Adr.: Fr. H. Alberti, Uferstr. 10.

Verein Ferienheim für weibl. Handwerkerlehrlinge, Landheim Schwieders-dorf/Unterelbe, Adr.: Oberstr. Passburg, Teodorstr. 4.

Schulverein der Staatlichen Schulen für Frauenberufe in Hamburg, e. V. Zweck: Förderung der gemeinsamen Interessen der Mitglieder. Vors.: Frau S. Thruw, Kreuzweg 17; Schriftf.: Frau Else Scholz, Ohlenhorstweg 13; Kassiererin: Frau M. Busse, Ritterstr. 111; Geschäftsstelle: Brennstr. 77. Zusammenkunft: jeden ersten Mittwoch im Monat, ev. nach Vereinbarung. Schullandheim: Bullhorn Asshausen.

Verein Landheim des staatlichen Fröbelseminars Hamburg, E. V. P.Sch. Nr. 15475; Adr.: Fr. Wilkens, Fröbelseminar, Bundesstr. 41.

Verwaltungsausschuß für den Jugendpark Langenhorn, Jugendheime der Berufsschulen im Jugendpark Langenhorn. Adr.: Gewerbeteller Hett, 22 59 60 78, Langenhorn 2, Timmerloh 30.

4. Sammelheime

Verein „Landheim am Esinger Moor“ e. V. Zweck: Förderung der Schul-kinder solcher Schulen, welche kein eigenes Schulheim haben in gesundheitlicher und sittlicher Hinsicht, auf der Grundlage des Gemeinschaftsgedankens und des sich gegenseitigen Anpassens der verschiedenen Charaktere, unter Berücksichtigung der für pädagogische Zwecke erforderlichen Zeiteinteilung. B.Cto. Nordb. B., Dep.-Kasse E. u. P.Sch.: 41134, Geschäftsstelle: A. Schoop, 22 H 1 Hans 2277, später 4121 97, Schulweg 18.

Verein für Ferien-Wohlfahrtsbestrebungen, e. V., hat den Zweck, in der Stadt wohnenden Schul- und Kleinkindern während des Sommerhalbjahres Aufenthalt, Spiel und Unterricht im Freien unter Anleitung und Aufsicht geeigneter Personen zu ermöglichen. Der Verein unterhält zu diesem Zweck die Stadtkolonie Moorwärdler mit Ferientageskolonie, Schulheim, Freiluftschule und Kleinkinderbetrieb und unternimmt Ferianausflüge. In Moorwärdler finden im Jahr ca. 10.000 Kinder Aufnahme. Vorstand: Bernh. Mandel, I. Vors., Wrangstr. 85; Dr. E. Puls, 2. Vors., Hoheluftchaussee 66; Joh. Mestern, Kassenv.-verw., Feldbrunnenstr. 5.

Pädagogische Vereinigung von 1905, e. V. Zweck: Der Verein will helfen, eine normgerechte Jugend-erziehung zu verwirklichen. Theoretische und praktische Arbeit (Ausflüge und Reisen, Ferientage, Ferienaufenthalte, Jugendheime, Schullandheim); I. Vors.: A. Fahrnkrug; Geschäftsstelle: Winterhuderweg 52; P.Sch. 12827, 22 25 02 77; Leiter der Ferienheime: H. Leopold, Stevelingsallee 111, Leiter für Jugendheime: P. Hirsch, Ellsbockerweg 214a; Ferienheime in: Holsdorf, Glinde, Grande, Klingberg-Gleschendorf und in der Wingst (Unterelbe).

Hamburger Jugendferienheim Puan Klent auf Sylt, E. V. Geschäfts-stelle: Gr. Burstah 31, Zim. 301.

Vereinigung für Ferien-Aufenthalt, e. V., Geschäftsstelle: ABC-Str. 47 Zim. 61, Sprechst. tagl. 10-12, 22 34 86 65, B.Cto. Nordb. B. u. P.Sch. 28871, Tsdtr. Landaufenthalt Hamburg. Arbeitsgebiete der Vereinigung: Entsendung von erholungsbedürftigen Kindern minderbemittelter Kreise zu Familien auf dem Lande und in Kinderheimen. Zusammenstellung von Sammeltransporten nach dem In- und Ausland. Abfertigung von Durchgangstransporten (Übernachtung, Verpflegung usw.). Auskunterteilung auf allen Gebieten der Kinderentsendung. Landesstellenarbeit des Vereins, „Landaufenthalt für Stadtkinder e. V.“

Ausschuß für Kinderanstalten, e. V.

Ist eine Organisation der freien Wohlfahrtspflege und bezweckt die Förderung einer gesundheitlich und erzieherisch einwandfreien Unterbringung von Säug-lingen, Klein- und Schulkindern in Anstalten. Die Anstalten sind bestimmt für alle Kinder, deren Eltern tagsüber nicht in der Lage sind, sich der Erziehung und der Pflege ihrer Kinder anzunehmen. Vors.: Fran A. Warburg; Geschäftsstelle: gr. Burstah 31, II. Stock, Zim. 235 (ab 1. 4. 32: Steckelhorn 12) 22 S.-Nr. 36 10 14.

Bergedorfer Ausschuß für Jugendherbergen, e. V.

Ortsgruppe, (dem Zweigausschuß Nordmark e. V. des Verbandes für Deutsche Jugendherbergen angegeschlossen) verfolgt die Ziele des Hauptverbandes, die Haltung und Erziehung von Jugendherbergen für die wandernde Jugend. Es unterstehen dem Verbands im Reiche etwa 2500 Jugendherbergen, die der unter verantwortlicher Führung wandernden Jugend gegen ein geringes Entgelt offen stehen. Dem Ausschuss unterstehen 2 Jugendherbergen in Bergedorf. (Näh. s. Reichsherbergersverein.) Anschrift: Max Kirchner, Bergedorf, Kampstr., B.Cto. Nordb. B., Dep.-Kasse Berged., P.Sch. 36391, Hbg.

Eppendorfer Kindertagesheim, e. V.

Ludolfstr. 27. Vors.: Pastor Otto Freund, Ludolfstr. 64; Leiterin: Fr. Grete Menke, Sprechst.: werkt. 17-18 Uhr.

Erholungsstätten-Gesellschaft, e. V.

Eigentümerin des Kinderheims „Gorch Fock-Haus“ in Ordung-St. Peter-Nordsee. Jetziger Mindestbeitrag 5,- Rm.; Eintrittsgeld 1,- Rm. Vorstand: Vors.: Fritz Liebhich, 22 24 49 90 X 1, Billh. Röhrendamm 36; Kassier: Alb. Schöel, Hofner-strasse 101, Schriftf.: L. Korrell, Schleidenplatz 18, I., Geschäftsstelle: Bankstr. 54, E., B.Cto. Nordb. B., P.Sch. 32450.

Ferienkolonie der kathol. Gemeindegemeinschaft Hamburgs

gegr. 1896, E. V., - verschaft schwachen und kranken Kindern mehrwöchige Erholung in einem Seebade. Die Kosten werden bestritten durch freiwillige Beiträge der Mitglieder und oder Wohltäter. Anmeldungen der Kinder nehmen entgegen die Lehrer und Lehrerinnen der betreffenden Gemeindegemeinschaft. Vorstand: Frau M. Wirtz, Schattmörkertin; Frau S. Rielenmann, Frau Generalkonsul Nolting, Frau C. Tiefenbacher, Frau Generalkonsul Bödiker.

Ferienkolonie Köhlbrand, Maekendamm, 22 45 09 74

Geschäftsführung: Verein für Arbeiterwohlfahrt, Gr. Theaterstr. 44, II, 22 35 20 08, P.Sch.: 42230.

Guttemplerverein für Ferienkolonien e. V.

(Distriktsgruppe: Hamburg).

Der Verein verfolgt den Zweck, erholungsbedürftigen Kindern seiner Mitglieder unentgeltlichen Ferienaufenthalt unter Aufsicht zu gewähren. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich Michaelstr. 86 (Guttemplergiehaus). I. Vors.: F. Schöfänger, Grewenweg 118; Schriftf.: Otto Vorhaben, Ellsbockerweg 116; Schatzmeister: W. Peiffgen, Langenhorn, Weg 144.

Hamburger Ferienlager, e. V.

besteht seit dem Jahre 1929; hat als Zweck in seinen Satzungen angegeben (§ 2), in gemeinnütziger Weise erholungsbedürftigen Kindern eventuell unentgeltlich einen mehroöchentlichen Ferienaufenthalt in eigenen oder sonstigen Erholungsheimen zu verschaffen. Vorstand: I. Vors.: Walther Kitzlich, Dorotheenstr. 61, 22 22 18 12; 2. Vors.: A. Boes, I. Schriftf.: A. Füssinger, 2. Schriftf.: F. Hirsch, Schatzmstr.: Inspektor Max Runge, Raubes Haus.

Hamburger Kinderheim Köhlbrand in Ordung, e. V., Sitz Hamburg

Das Heim ist während des ganzen Jahres geöffnet und in der Regel voll-besetzt. Die baulichen Vergrößerungs- und Verbesserungsarbeiten sind jetzt zu Ende geführt. Das Heim ist in die Klasse der Genesungsheime aufgeführt. - Ein festangestellter Arzt betraut die Pflege.

Die hochverehrte Stiftung des Eidersiedler Deichverbandes (Deichgraf Peters), durch dessen Vermittlung dem Verein ca. 20.000 Quadratmeter Boden und bau-sichere Gelände an bester Stelle der Gemeinde Ordung, St. Peter, an der Nordsee geschenkt sind, gewährt neben einer grossen Zahl von Vergünstigungen dadurch bedeutend an Wert, dass dieser, der schönste Teil des an Naturschönheiten reichen Ordung, nur ca. 100 Meter vom Strand zwischen ca. 60 Meter hohen Dünen mäterisch belegen ist. Der einzige Wald an der Nordsee ist nur 150 Meter von dem Heim entfernt. Es enthält nach den Grundsätzen höchster hygienischer Erfahrung 170 Betten in hohen luftigen Schlafzimmern, sowie Auf-sichtsräume, Kranken- und Badezimmer. Erwerbszwecke sind mit dieser Ein-richtung nicht verbunden. Begründer ist der Vorsitzende Th. Hintze, 22 43 67. Das Büro befindet sich St. Pauli-Turnhalle, Eimbüttelstr. 65, Sprechst. 11-13

Hamburger Säuglingsheim

Das Hamburger Säuglingsheim ist eine Heilstätte für Kinder, insbe-sondere Säuglinge. Es gewährt ihnen, wenn sie krank oder pflegebedürftig sind, sachgemäße Behandlung, Säuglingen unter Umständen auch Ernährung durch Ammen. Von der Aufnahme, die ohne Unterscheidung nach Familienstand, Glaubensbekenntnis der Eltern und dergl. erfolgt, sind vorläufig ausgeschlossen nur solche Kinder, welche an einer der sogenannten akuten Infektions-krankheiten leiden.

Die Aufnahme eines Pflegelings ist im Bureau des Säuglingsheims unter Vor-legung von Ausweispapieren möglichst zwischen 9-10 Uhr, in dringenden Fällen auch zu jeder anderen Zeit, zu beantragen.

Über die Verpflegungskosten wird im Bureau nähere Auskunft gegeben. Die allgemeine Besuchszeit für die nächsten Angehörigen der Patienten ist Sonntags von 2 1/2 bis 3 1/2 Uhr nachmittags. Besuchern ist wegen der Gefahr der Einschleppung von ansteckenden Krankheiten das Betreten der Krankenzimmer untersagt. Kinder haben keinen Zutritt.

Der dirigierende Arzt ist in dienstlichen Angelegenheiten wochentäglich von 11-12, die Schwester-oberin von 9-10 Uhr zu sprechen.

Das Hamb. Verein. Dies sauglingsfürst. Anstalt, die U. Kleinkinderp in der Säugli. Der jährli mindestens 100 Mk. Die 1600 Mk., die (1500 Mk. Frie erworben.

Bis zur Ft Anstaltsbaues helmien Kielo Kinder gleich lingsheim ist

Vorsitzen Stellv Schriftfuh Kassentilf Drigterest Kswester

Das Ha bezweckt skr ausserordentl verschiedene machen.

Das See Ortes Sahlen Sommer, 270 Luft- und 86 chrumische Drusen, Geh auch die Au

geschlossen sel nicht nur di genommener Zur Au

solche, die l Die Au heimstiftung mationspapi

Ausier nahme dret Sahlenburg.

Das Ft dem jeweili Auswärtige - Kränk wrd, haben

An zw Arzt, eine S Nachunteru bezw dret Ihre kranke

Die M Staatsr. Dr Hans Behm, Nordheim, I

Dr. E Wolff Dr. Denks.

Zweck und Pflege; Geschäftsste

beim alten Vors.: Past

Hane Wagnersr, wohnenden Pastor Klug

Hilfs

Zweck: Vo Lebenswoe Krippe die Senator Dr Pagenfelde

der Verein str. 32) err Ernst Ohl,

Jl Ortsgruppe herbergen, mann, Hg 24 05 88, P.

Zweck: D; zu Spiel i zur Unter Kassentf, nerstr. 36.

ist ursprü Das Gelan tells von Hamburgs Sport, Klh Zwecken wochenlar leben. Dt werden dt

Bleed Through Plastic Covered Document